



Ein Leben aktiv für den Dharma

Tarthang Tulku, Kunga Gellek Yeshe Dorje, wurde 1935 in Golok, Osttibet, geboren. Er ist einer der letzten noch lebenden tibetischen Lamas, die eine umfassende traditionelle Ausbildung im alten Tibet erhielten.

Als junger Tulku studierte er intensiv mit über zwanzig berühmten Meistern auf ausgedehnten Reisen in Osttibet. Sein Wurzellehrer war Jamyang Khyentse Chokyi Lodro, einer der bemerkenswertesten tibetischen Meister des 20. Jahrhunderts. 1958 folgte er diesem Meister nach Sikkim, kurz vor der Annexion seines Landes durch die Chinesen. Mit nur 23 Jahren wurde er zum Flüchtling in Indien.

Nach einem kurzen Aufenthalt in der *Young Lamas Home School* in Dalhousie, Indien, wurde er von S.H. Dudjom Rinpoche gebeten,

die Nyingma Schule an der Sanskrit Universität in Varanasi zu vertreten. Dort gründete er *Dharma Mudranalaya* (eine Druckerei), um tibetisch-buddhistische Texte zu drucken. 1968 verließ er Indien und kam als erster Nyingma-Lehrer nach Amerika.

Als Kern seiner Aktivitäten gründete Tarthang Tulku 1969 das *Tibetan Nyingma Meditation Center* (TNMC), eine gemeinnützige Körperschaft nach kalifornischem Recht. Im selben Jahr errichtete er das Zentrum *Padma Ling* als zentralen Wohnsitz von TNMC und 1972-1973 das *Nyingma Institute*, wo er bis 1978 öffentlich lehrte.

Während dieser Jahre veröffentlichte er die ersten seiner etwa drei Dutzend Bücher in Englisch. Zur Unterstützung der Exiltibeter gründete er das *Tibetan Aid Project* (TAP); ebenso *Dharma Press* und *Dharma Publishing*, die bis heute Hunderte von Kunstreproduktionen und mehr als 288 Bücher für westliche Leser produziert haben. Seine Bücher wurden in achtzehn Sprachen übersetzt. Um die vier internationalen Zentren in Amsterdam, Köln, Sao Paulo und Rio de Janeiro zu unterstützen, rief er *Nyingma Centers* ins Leben. 2020 kam Porto Allegre hinzu.

1975 legte er den Grundstein für das *Odiyan Retreat Center*, ein Mandala aus Tempeln, Stupas und Bibliotheken, mit Vajra Tempel, Cintamani Tempel, Erleuchtungsstupa und Vairocana Garten. Das *Dharma Wheel Mandala* wurde im Jahr 2019 eingeweiht und besteht aus 2.016 ca. 45 cm hohen Gebetsmühlen, die den zentralen Tempel des Mandalas umschließen. Jede einzelne Gebetsmühle enthält alle Texte des Kanjur; es ist das größte Monument dieser Art weltweit.

Das *Ratna Ling Retreat Center* entstand 2004 als Ergänzung zu Odiyan; *Ratna Ling* bietet für die Öffentlichkeit Retreats zu Themen, welche die Integration von Körper und Geist und ein breites Wellnessangebot fördern. Eine eigene Einrichtung für die Unterbringung und Betreuung älterer Mitglieder der TNMC-Gemeinschaft ist in Planung.

1981 veröffentlichte Tarthang Tulku die *Nyingma Edition of the Tibetan Buddhist Canon* in 120 atlasgroßen Bänden, auf die ein achtbändiger Katalog mit Bibliografie folgte. Das *Yeshe De Text Project*, 1983 ins Leben gerufen, produzierte die *Great Treasures of Ancient Wisdom* in 637 Bänden.

1989 gründete Tarthang Tulku die *Nyingma Monlam Chenmo* (Weltfriedenszeremonie) in Bodh Gaya, Indien, zu der sich jährlich 8.000 - 10.000 Lamas, Mönche, Nonnen und Laien versammeln. Darüber hinaus wurde auch den anderen großen Schulen des tibetischen Buddhismus, der Kagyü-, Sakya- und Gelug-Tradition, Startkapital für ihre Monlams zur Verfügung gestellt. Bei der Weltfriedenszeremonie in Bodh Gaya findet die kostenlose Verteilung von Büchern statt — Tarthang Tulkus außergewöhnliches Geschenk an die tibetische Sangha. Zu den letzten Bücherspenden gehören die gesammelten Werke von großen Meistern wie Jigme Lingpa, Patrul Rinpoche und Lama Mipham. Wer über all die Jahre während der Monlam Bücher erhalten hätte, besäße nun eine persönliche Bibliothek mit mehr als tausend Bänden. Seit 1989 hat TNMC bei der Monlam über fünf Millionen Bücher sowie 3,25 Millionen Kunstdrucke mit sakralen Motiven und 176.250 Gebetsmühlen an mehr als 3.300 Dharma-Zentren in Indien, Nepal, Bhutan und Tibet verteilt. Weitere Spenden für Bodh Gaya ermöglichten acht Butterlam-

penhäuser, Hunderte von Gebetsmühlen, Prajnaparamita-Tafeln in goldener Lantsa- und tibetischer Schrift, finanzielle Unterstützung für die Restaurierung der Spitze des Mahabodhi-Tempels, die Verschönerung des Geländes, in Odiyan hergestellte Banner, Behänge und Schirme sowie ganzjährige Butterlampenopfer.

Um die Wiederbelebung des Buddhismus im Land seines Ursprungs zu unterstützen, gründete Tarthang Tulku 2002 die *Light of Buddhadharma Foundation International* (LBDFI). Im Jahr 2006 sponserten und organisierten TNMC und LBDFI gemeinsam die erste jährliche Tipitaka-Chanting-Zeremonie der Theravadin-Sangha in Bodh Gaya — die erste Versammlung dieser Art seit mehr als 700 Jahren. Zusätzlich zu dieser alljährlichen Zeremonie werden weitere Tipitaka-Gesangszereemonien auf der ganzen Welt organisiert und abgehalten, darunter auch in Berkeley, Kalifornien; inzwischen nehmen Vertreter aus elf Ländern daran teil. Die Arbeit von LBDFI wurde von der indischen Regierung begrüßt, welche Initiativen wie das *Dharma Training Wheel*, aktiv unterstützt, welches ehrwürdige Mönche auf ausgedehnte Pilgerreisen zu den acht großen heiligen Stätten des Buddha bringt.

TNMC und seine Mandala-Organisationen haben siebzehn 2½ Tonnen schwere Weltfriedensglocken an heiligen Stätten in ganz Asien installiert und Renovierungsprojekte an zahlreichen heiligen Stätten unterstützt, darunter die historische Renovierung des Swayambhu Stupa in Nepal oder die Neugründung des Praxiszentrums von Khenpo Chokyab, eines großen Meisters des 20. Jahrhunderts, und die Restaurierung von Adzom Gar, dem Sitz von Adzom Drukpa und Rinpoches eigenem Lehrer, Adzom Drukpas Sohn und Erbe A-gyur Rinpoche. Im Jahr 2005 wurde die *Mangalam Light Founda-*

tion gegründet. Mangalam Light möchte das Erbe des Buddhadharma in Tibet wiederbeleben, bewahren und unterstützen, wobei LBDFI durch die *Ananda*-, *Prajna*- und *Vajra Light - Foundations* ergänzt wird. Die in Tibet ansässigen *Light Foundations* haben viele verschiedene Projekte maßgeblich unterstützt, darunter den Bau des Klosters Tarthang in Osttibet. Die *Ananda Light Foundation* hat Reparaturen und Bauarbeiten in zahlreichen Klöstern und Nonnenklöstern finanziert und Grundschulen für 800 Kinder in Osttibet errichtet. Die *Vajra Light Foundation* hat Zeremonien in ganz Zentral- und Osttibet unterstützt, insbesondere Zeremonien in den großen Klöstern Larung Gar und Yachen Gar; Yachen Gar ist das größte buddhistische Kloster der Welt und das größte Nonnenkloster in Tibet. Die *Prajna Light Foundation* hat große Anstrengungen unternommen, um tibetische Bibliotheken wiederherzustellen: Mehr als 1.000 Sätze des Kanjur und 10.000 Sätze der gesammelten Werke des großen Nyingma-Meisters Longchenpa wurden an Klöster in ganz Tibet verteilt.

Im Jahr 2009 gründete Tarthang Tulku das *Mangalam Research Center for Buddhist Languages* (MRC) in Berkeley, Kalifornien. In Zusammenarbeit mit einer angesehenen Gruppe von internationalen Gelehrten hat das MRC mehrere prestigeträchtige Zuschüsse vom *National Endowment for the Humanities* erhalten, die es ihm ermöglichen, das hochinnovative Datenwerkzeug *Buddhist Translators' Workbench* für Forscher zu entwickeln. Außer Konferenzen, Kolloquien und Seminaren bietet es auch zahlreiche Programme für die Öffentlichkeit an. Im gleichen Zeitraum gründete Tarthang Tulku die *Guna Foundation*, die bereits drei viel beachtete Dokumentarfilme über seine Dharma-Aktivitäten produziert hat, darunter den preisgekrönten Film *The Great Transmission* (2016). Im Jahr 2012

rief er das *Dharma College* in der Innenstadt von Berkeley ins Leben, das als Ort für die Erforschung dynamischer und synergetischer neuer Lehren über die Natur des Geistes dient, die in den jüngsten Büchern wie *Revelations of Mind*, *Dimensions of Mind*, *Keys of Knowledge* und der *Lotus Trilogy* zum Ausdruck kommen.

2013 wurde das von Tarthang Tulku gegründete *Sarnath International Nyingma Institute* (SINI) in Sarnath, Indien, eingeweiht. SINI möchte dazu beitragen, die Kluft zwischen östlichen und westlichen Wissensmethoden zu überbrücken, das Studium der frühesten Periode des tibetischen Buddhismus zu fördern (verkörpert durch Khen Lob Cho Sum, die Begründer des tibetischen Dharma) und die jährliche tibetische Friedenszeremonie auszurichten. Das Institut beherbergt auch das ökumenische *Kanjur Karchag* Projekt, das tibetische Gelehrte aller wichtigen Schulen zu einem tiefgreifenden Studium von Ursprung und Struktur des tibetischen Kanjur versammelt.

Während sich das TNMC-Mandala weiter entfaltet, hilft die 2012 gegründete *Nyingma Association of Mandala Organizations* (NAMO), die Arbeit ihrer siebzehn verschiedenen Mitgliedsorganisationen anzuleiten und zu bewahren. Seit 2012 werden Online-Programme für die breite Öffentlichkeit vom *Nyingma Institute*, dem *Dharma College*, *Ratna Ling*, *Odiyan* und den internationalen Zentren angeboten.

Tarthang Tulku hat sein Leben der Aufgabe gewidmet, das tibetisch-buddhistische Erbe zu bewahren, zu schützen und zu verbreiten. Alle seine Bücher und Projekte sind Bemühungen, die sakralen Ausdrucksformen von Kaya, Vaca, Citta, Guna und Karma — Ver-

körperung, Rede, Geist, Qualitäten und Handlungen — zum Wohle der ganzen Welt zu manifestieren. Weitere Informationen über diese Aktivitäten sind in mehr als 45 Bänden der *TNMC-Annals* festgehalten, die im Nyingma-Institut und in den internationalen Zentren erhältlich sind.

Bis jetzt fährt Tarthang Tulku — fast 90 jährig — fort, heilige tibetische Texte zu bewahren und zu verbreiten, Bücher für ein westliches Publikum zu schreiben und große, innovative und inspirierende Dharma-Projekte zu leiten.

Entdecken Sie weitere Bücher von Tarthang Tulku:

Deutsche Bücher bei Dharma Publishing Deutschland:

www.dharmapublishing.de

Englische Bücher bei Dharma Publishing USA:

www.dharmapublishing.com

Kurse und Retreats zu Themen der Bücher finden Sie hier:

Nyingma Zentrum Deutschland: www.nyingmazentrum.de

Nyingma Centrum Nederlande: www.nyingma.nl

Nyingma Institute, Berkeley: www.nyingmainstitute.com

Dharma College, Berkeley: www.dharma-college.com

Mangalam Research Center: www.mangalamresearch.com

Center for Creative Inquiry: www.creativeinquiry.org

Ratna Ling Retreat Center: www.ratnaling.com

Odiyan Retreat Center: www.odiyan.org

Sao Paulo, Brasilien: www.centronyingmabrasil.org

Rio de Janeiro, Brasilien: www.nyingmario.org.br

Porto Alegre, Brasilien: www.nyingmapoaorg.br

Nyingma Group Israel: www.nyingmaisrael.org

Buenos Aires, Argentinien: www.kumnyeyoga.com.ar